

## Robuste Notebooks für den Dr. Oetker-Außendienst



### Schnelle Information mit Panasonic Toughbooks

Die Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG in Bielefeld ist eines der größten und bekanntesten Unternehmen der deutschen Nahrungsmittelindustrie. Von Backzutaten über tiefgekühlte Pizzen, Puddingpulver und Fertigdesserts bis hin zu Einmachartikeln reicht das Sortiment. Rund 370 verschiedene Produkte dieses Unternehmens findet der Verbraucher heute in Deutschlands Supermärkten. Dafür, dass die Regale mit Dr. Oetker-Produkten immer gut bestückt sind, sorgen 170 Außendienstmitarbeiter, über ganz Deutschland verteilt. Jeder muss über alle Produkt- und Preisveränderungen blitzschnell informiert werden. Damit dieser Informationsfluss reibungslos fließt, setzt das Unternehmen auf Panasonic Toughbooks.

„Früher war in Bielefeld alles anders. Da gab es einmal wöchentlich ein mehrere hundert Seiten starkes Info-Papier. Kilowise Papier an jeden Außendienstmitarbeiter. Täglich kamen die Bestellungen der Kunden stapelweise per Post und mussten mit hohem administrativem Aufwand verarbeitet werden.“

### Bestellungen werden sofort ausgeführt

Damit ist heute Schluss. Die Außendienstler holen sich täglich ihre Informationen aus dem Dr. Oetker-Datennetz. „Das dauert nur wenige Minuten“, bemerkt Thomas Güse (32), Leiter Support Vertriebssysteme, „dann sind alle per Datenfernübertragung und ISDN auf dem neuesten Stand.“ Und im Laufe des Tages gehen die Bestellungen natürlich auch direkt in das Dr. Oetker-Netz und werden unverzüglich ausgeführt. Die Außendienstmitarbeiter wurden zu diesem Zweck mit Toughbooks ausgerüstet. Diese robusten Notebooks wurden speziell für den rauen Einsatz in allen Arbeitsumgebungen entwickelt.

- Thomas Güse: „Bei uns fällt ein Rechner schon mal im Supermarkt herunter oder wird im Auto ordentlich durchgeschüttelt. Da haben sich die Toughbooks prima bewährt.“

- Thomas Güse: „Der Einsatz der Panasonic Toughbooks hat bei unseren Mitarbeitern und Kunden nur positive Resonanz gefunden. Derzeit würde eine Kaufentscheidung sicherlich wieder zu Gunsten von Panasonic ausfallen.“



### Speziell geschützte Festplatte

Klein und leicht sollten die Geräte sein und per Touchscreen bedienbar. Das waren die Anforderungen von Dr. Oetker. Toughbooks arbeiten außerdem mit einer Festplatte, die in einem stabilen Metallgehäuse – umgeben von schockdämpfendem Material – vor Vibrationen und damit möglicherweise verbundenen Datenverlusten geschützt ist. Flexible Verbindungen tragen zusätzlich dazu bei, dass das sensible Innenleben des Festplattenlaufwerks bei einem Sturz nicht beschädigt wird. Das Gehäuse des Notebooks besteht aus einer besonders leichten und schlagfesten Magnesium-Legierung.



**TOUGHBOOK**

Dadurch wird insbesondere das Touchscreen-Display vor Beschädigung geschützt. So wird aus einem eigentlich empfindlichen Notebook ein robustes Arbeitsgerät für Extrembereiche. Panasonic ist von der Qualität seiner Toughbooks so überzeugt, dass es auf alle Geräte drei Jahre Garantie gibt.

### Umfassendes Servicekonzept

Weiter legt Panasonic auch großen Wert auf ein umfassendes Servicekonzept, welches sich durch eine rasche Abwicklung von Kundenproblemen auszeichnet. Thomas Güse: „System-Probleme werden vom Panasonic-Service in Minuten, maximal in zwei bis drei Stunden per Ferndiagnose gelöst. Für handfeste Reparaturen garantiert Panasonic einen 96 Stunden-Service. Die eigentliche Reparaturzeit lag jedoch meist deutlich unterhalb dieser Zeitvorgabe.“

### Weniger Administration

Mit dem Toughbook ist der Außendienst-Mitarbeiter in der Lage, Fragen seiner Kunden viel schneller und umfassender zu beantworten. Bei Bedarf kann er ihnen schnell den aktuellen Werbespot vorführen, der zur Unterstützung der Produkte gerade über die TV-Sender läuft. Oder er zeigt ihnen in Farbe die neuen Produktfotos.



Panasonic ist zur Zeit der einzige Hersteller, der eine komplette Reihe robuster Notebooks anbietet. Marktstudien zeigen, dass 18 Prozent aller in Firmen eingesetzten herkömmlichen Notebooks jährlich zur Reparatur müssen. 64 Prozent aller Schäden sind auf Stürze zurück zu führen, 38 Prozent auf eingedrungene Feuchtigkeit. Fast immer sind es die LCD-Displays und die Festplatten, die dabei beschädigt werden. Aus diesem Grund wird bei den Toughbook-Gehäusen eine Magnesium-Legierung eingesetzt, die 20mal fester als herkömmlicher Kunststoff ist. Darüber hinaus sind die Festplatten zum Schutz vor Stößen und Vibrationen von Dämmmaterial umgeben und die Verbindungsstecker zwischen den Laufwerken und dem Gehäuse flexibel gelagert. Diese Schutzmaßnahmen reduzieren nicht nur Reparaturkosten, sondern verhindern auch Zusatzkosten, die aus verpassten Terminen, verlorenen Daten und frustrierten Mitarbeitern entstehen.

**Panasonic**

Panasonic Deutschland GmbH

Computer Products  
Winsberggring 15  
22525 Hamburg  
Postfach 540469  
22504 Hamburg  
Tel.: (040) 85 49 - 27 76  
Fax: (040) 85 49 - 20 35  
Internet: [www.panasonic.de](http://www.panasonic.de)  
[www.toughbook.de](http://www.toughbook.de)